

## Brandenburg

### Weiterer Stellenabbau in der Arbeitsschutzverwaltung angekündigt

Wie der brandenburger Minister für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie Günter Baaske in einem Schreiben an den Vorsitzenden des VDGB mitteilt, erfordert die Umsetzung der im Koalitionsvertrag enthaltenen Haushaltskonsolidierung einen spürbaren Personalabbau bei der Arbeitsschutzverwaltung (ASV) in Brandenburg. auf 143 Stellen im Jahr 2014.

Damit verliert die ASV in Brandenburg innerhalb von 10 Jahren 45% ihrer Stellen und schrumpft von 261 Stellen in 2004 über 200 in 2009 auf 160 in 2012 bis zu den nun angekündigten 143 in 2014!

Wie Minister Baaske schreibt, soll ungeachtet der geänderten Rahmenbedingungen der Umsetzung der Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie (GDA) höchste Priorität eingeräumt sowie die Kompetenz und hohe Leistungsfähigkeit der ASV in Brandenburg durch geeignete Maßnahmen weiter geführt werden.

Minister Baaske bietet dem VDGB an, die brandenburger Sektion in den Prozess der Entwicklung eines neu zu erstellenden Fachkonzeptes einzubeziehen.

Es bleibt zu hoffen, dass es trotz der angekündigten Veränderungen gelingt, die Kompetenz und Leistungsfähigkeit der ASV in Brandenburg so weit wie möglich zu erhalten

Das [Schreiben](#) des Ministers ist im passwortgeschützten internen Bereich für VDGB-Mitglieder hinterlegt und kann dort von unseren Mitgliedern eingesehen werden ([Link](#)).

Heinz-Bernd Hochgreve, VDGB